Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Nordwest-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Schondorf 1920 III : SF Windach
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

Böck beendet mit Sieg das Spiel

Mit langem Atem entführten die Gäste des SF Windach am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Nordwest-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) beim 8:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim TSV Schondorf 1920 III. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 7. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Ludwig Böck. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspieler Maximilian Lang nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Der Verlauf im Einzelnen: Die erfolgsbringende Taktik fehlte Malucha und Hartenberger bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Lang und Felkner ab dem Start. Betrübt über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Böck / Sieber waren nachfolgend Diechler / Richter, obwohl sie alles gegeben hatten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 0:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Jürgen Malucha überzeugte im Einzel gegen Ludwig Böck, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Das war ein souveräner Sieg. Ingo Hartenberger verlor nachfolgend sein Match gegen Maximilian Lang unterm Strich recht eindeutig und anhand der TTR-Werte überraschend in drei Sätzen. Einen hart erarbeiteten Erfolg feierte indessen Thomas Diechler beim 3:2 gegen Klaus Sieber, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Zwischenzeitlich konnte Robert Richter zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Christian Felkner aber trotzdem deutlich mit 1:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 2:4. Jürgen Malucha hatte im Spiel gegen Maximilian Lang am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Ohne Satzgewinn für Ingo Hartenberger verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ludwig Böck. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Mit 3:1 gewann wenig später Thomas Diechler gegen Christian Felkner und gab dabei nur einen Satz her. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:5. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Robert Richter beim 11:3, 8:11, 11:8, 9:11, 8:11 gegen Klaus Sieber. Thomas Diechler kam mit der Spielweise von Maximilian Lang am Tisch indessen gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Auf Messers Schneide stand derweil die Partie zwischen Jürgen Malucha und Christian Felkner, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Malucha seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Mit nur einem Satzverlust ging Ingo Hartenberger gegen Klaus Sieber durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Bei der wenig später folgenden 1:3-Niederlage gegen Ludwig Böck hatte Robert Richter nur im ersten Satz eine Chance. Bemerkenswert war hierbei der vierte Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem verlorenen Satz für Richter beendet wurde. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage des TSV Schondorf 1920 III geht es nun im nächsten Spiel am 22.11.2022 gegen den TSV Finning IV, während der SF Windach am 23.11.2022 gegen den SV Esting IV antritt.

Statistik:
TSV Schondorf 1920 III
Doppel: Malucha / Hartenberger 0:1, Diechler / Richter 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (04:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: J. Malucha 2:1, I. Hartenberger 1:2, T. Diechler 3:0, R. Richter 0:3

SF Windach

Doppel: Lang / Felkner 1:0, Böck / Sieber 1:0

Einzel: M. Lang 1:2, L. Böck 2:1, C. Felkner 2:1, K. Sieber 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 19.11.2022 (04:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").